

Die private Krankenversicherung für den Rechtsanwalt



DER WEG ZUR PASSENDEN

KRANKENVERSICHERUNG FÜR ANWÄLTE

IHR VERTRAG ENTSCHIEDET ÜBER DAS LEISTUNGSSPEKTRUM IHRER PRIVATEN KRANKENVERSICHERUNG

WER DARF SICH PRIVAT VERSICHERN?

Der selbständige Anwalt ist bei der Wahl der Krankenversicherung frei. Für den angestellten Anwalt ist das aktuelle Gehalt entscheidend. Liegt das Einkommen über der Jahresarbeitsentgeltgrenze, so kann er in die private Krankenversicherung wechseln. Die Jahresarbeitsentgeltgrenze – oder Versicherungsgrenze – wird Jahr für Jahr an die Entwicklung der Bruttolöhne angepasst. Im Jahr 2014 liegt sie bei 53.550 Euro.

Wer sich privat krankenversichern möchte, stellt hierzu einen Antrag bei einem Versicherungsunternehmen. Die Krankenversicherung entscheidet dann, ob und zu welchen Konditionen sie den Antrag annimmt. Ausschlaggebend ist oft der Gesundheitszustand des Antragstellers.

WAS LEISTEN PRIVATE KRANKENVERSICHERUNGEN?

Die Leistungen der privaten Krankenversicherung hängen vom Vertrag ab, den der Kunde mit der Versicherungsgesellschaft schließt. Sie unterscheidet sich hierbei von der gesetzlichen Krankenversicherung, deren Leistungen der Gesetzgeber im Sozialgesetzbuch festgeschrieben hat. Der Kunde muss bei Vertragsabschluss entscheiden, wofür die Versicherung aufkommen soll.

Die ca. 50 Versicherer in Deutschland haben unzählige Pakete geschnürt, in denen sie Leistungsangebote zusammenfassen. Die Leistungen der privaten Krankenversicherung können weit über denen der gesetzlichen Krankenversicherungen liegen. Sie können aber auch darunter liegen.



IHR VERTRAG ENTSCHIEDET ÜBER DAS LEISTUNGSSPEKTRUM IHRER PRIVATEN KRANKENVERSICHERUNG

WER DARF SICH PRIVAT VERSICHERN?

Der selbständige Anwalt ist bei der Wahl der Krankenversicherung frei. Für den angestellten Anwalt ist das aktuelle Gehalt entscheidend. Liegt das Einkommen über der Jahresarbeitsentgeltgrenze, so kann er in die private Krankenversicherung wechseln. Die Jahresarbeitsentgeltgrenze – oder Versicherungsgrenze – wird Jahr für Jahr an die Entwicklung der Bruttolöhne angepasst. Im Jahr 2016 liegt sie bei 56.250 Euro.

Wer sich privat krankenversichern möchte, stellt hierzu einen Antrag bei einem Versicherungsunternehmen. Die Krankenversicherung entscheidet dann, ob und zu welchen Konditionen sie den Antrag annimmt. Ausschlaggebend ist oft der Gesundheitszustand des Antragstellers.

WAS LEISTEN PRIVATE KRANKENVERSICHERUNGEN?

Die Leistungen der privaten Krankenversicherung hängen vom Vertrag ab, den der Kunde mit der Versicherungsgesellschaft schließt. Sie unterscheidet sich hierbei von der gesetzlichen Krankenversicherung, deren Leistungen der Gesetzgeber im Sozialgesetzbuch festgeschrieben hat. Der Kunde muss bei Vertragsabschluss entscheiden, wofür die Versicherung aufkommen soll.

Die ca. 50 Versicherer in Deutschland haben unzählige Pakete geschnürt, in denen sie Leistungsangebote zusammenfassen. Die Leistungen der privaten Krankenversicherung können weit über denen der gesetzlichen Krankenversicherungen liegen. Sie können aber auch darunter liegen.





SICHER • RENDITESTARK • TRANSPARENT

IHRE VORTEILE

Beratungskonzept für Anwälte

Transparente Bedingungen

Online-Beratung

Niedrige Kosten

Ein Wechsel in die private Krankenversicherung und die Wahl des richtigen Versicherungsunternehmens müssen sehr sorgfältig bedacht werden, da es meist eine Entscheidung fürs Leben ist. Ein Zurück in die gesetzliche Krankenkasse gibt es nur in Einzelfällen - und ein späterer Wechsel in eine andere private Krankenversicherung hat in der Regel höhere Monatsprämien zur Folge oder ist aufgrund von Vorerkrankungen gar nicht mehr möglich.

(Stiftung Warentest/Finanztest)

hemmer finance AG

www.hemmer-finance.de
info@hemmer-finance.de

hemmer finance AG Büro Köln
Mauritiussteinweg 1
D-50676 Köln

Tel.: 0221-99 060 15
Fax: 0221-99 060 16

Vorstand:
Frank Galbas
Julian Oehlenschläger

Aufsichtsratsvorsitzender:
Daniel Keßler

